

Inhalt

Vorwort	VII
I Der systematische Sinn von „Skepsis“	1
Grundsätzliches (1) – Begriffsklärung (6) – Transzendentalphilosophische Idee der Skepsis (9)	
II „Seinsdenken“ als spezifische Ausformung von „Skepsis“	11
Seinsgeschichtliche Skepsis (13)	
1. Abwendung von der „Metaphysik“	14
a) Der „Schritt zurück“	15
Der Entzug des Seins (18)	
b) Metaphysik der „Subjektivität“	21
Subjektivität am Beginn der „Neuzeit“ (21) – „Subjektivität“ als Hindernis des Denkens (24) – Der „Verzicht“ (27)	
2. Die Konfrontation mit der Frage nach „Gott“	29
Die systematische Stellung der Gottesfrage im Ganzen der Seinsproblematik (29)	
a) Die Seinsfrage als ontologisches „Korrektiv“ der Gottesfrage	35
Die Neutralität der ontologischen Fragestellung (35) – Die Mehrdeutigkeit des Gottesbegriffes (36) – Die „seinsgeschichtliche“ Problemsituation (43)	
b) Konfrontation mit der christlichen Gotteserfahrung	49
Der scholastisch-„metaphysische“ Gottesbegriff (49) – „Unverfügbarkeit“ des Seins und „Abwesenheit“ Gottes (67) – Heideggers Kritik der christlichen Eschatologie (69)	
c) Die skeptische Dimension der Gotteserfahrung	74
3. Systematische Folgerungen	82
Heideggers Weg zum Mythos als Chiffre des Seins (92) – Sein als „ideologiekritischer“ Begriff (96)	
III Implizite Gesellschaftskritik als Wesensmerkmal einer skeptischen Grundhaltung	97
Skepsis/Gesellschaftskritik grundsätzlich (97) – Theoretischer Begriff der Gesellschaftskritik (98) – Normativer Begriff (99)	
1. Auseinandersetzung mit dem Marxismus	102
Philosophiegeschichtlicher Hintergrund (102)	
a) Die „Entfremdung“ des Menschen und ihre Überwindung	105
Heideggers Kritik an der „metaphysischen“ Konzeption von Marx (110) – Differenz in der Geschichtsphilosophie (114)	

b) Die Frage nach dem Strukturzusammenhang	118
Gemeinsame Ausgangspunkte (118) – Die Stellungnahme zur „Technik“ (120) – Die marxistische These der Unvereinbarkeit (122) – Die ontologische Basis (Subjekt-Objekt-Dialektik) (123) – Gemeinsame Formalstrukturen (125) – Dialektik „Theorie“ – „Praxis“ (127) – Gemeinsames gesellschaftspolitisches Anliegen (128)	
2. Die systematische Einheit von Erkenntnis- und Gesellschaftskritik	129
Die Gefahr faschistischer Folgerungen (134) – Individualethik und der Sinn von „Zukunft“ (139) – Neubestimmung des Bezuges von Theorie und Praxis (143)	
 Nachwort	
(„Unmittelbarkeit und Reflexion“ – Die existentielle Dimension der Skepsis)	147
Literatur	150
Siglenverzeichnis	157